



Gletscherblick-Alpin-Wanderweg in Reit im Winkl

Beitrag

Es ist ein schöner Spätsommertag. Heute wollen wir eine der schönsten Touren im Chiemgau mit atemberaubenden Gebirgsanpanoramen und einer herrlichen Alpenflora machen, den Premiumwanderweg Gletscherblick-Alpin in Reit im Winkl. Eine lange, aber sehr abwechslungsreiche Tageswanderung, vielleicht schaffen wir auch noch einen Abstecher auf den Gipfel des Fellhorn.

Klicken Sie auf den unteren Button, um den Inhalt von geoportal.bayern.de zu laden.

[Inhalt laden](#)

Ausgangspunkt ist die Hindenburghütte auf der Hemmersuppen – Alm, bis zu der wir ab Blindau mit einem Kleinbus hinauffahren. Wir wandern auf einer Forststraße, später auf einem Steig bis zum Pflegereck und weiter zu den Durchkaser – Almen. Jetzt wird es interessant: wir kommen aus dem Schauen nicht mehr heraus bei den atemberaubenden Ausblicken auf die Berchtesgadener Bergwelt im Osten, auf die Gletscher der Hohen Tauern im Süden, auf den Chiemsee und den Wendelstein im Norden auf dem Weg zur Eggenalm. Auf dem gut markierten, von Latschen flankierten Weg stoßen wir schließlich auf die romantische Eggenalm mit dem Straubinger Haus.

Wir kehren auf der Terrasse vom Straubinger Haus ein und ich genehmige mir nach der langen Wanderung einen Kaiserschmarren. Frisch gestärkt starten wir dann noch einen Verdauungsspaziergang auf den Gipfel des Fellhorn (1.765 m). Die etwa 1/2 Stunde für den leichten Anstieg zu dem Gipfelkreuz mit seiner grandiosen Rundumsicht ist absolut lohnend.

Nachdem wir den Ausblick ausgiebig genossen haben, laufen wir hinunter zur Eggenalm. Beim Abstieg kommt uns ein Mountainbiker entgegen, der sein Radl über die Schulter geworfen hat. Es gibt schon extreme Typen! Von der Eggenalm geht es dann durch Lärchenwald und Hochalmweiden zurück zur Hindenburghütte. Wir sind froh, daß wir jetzt wieder in den Shuttlebus einsteigen können, denn mit der Gipfelbesteigung des Fellhorn war es doch für uns als Angehörige der Generation 70+ eine ganz schöne Gewalttour.

Fotos: Günther Freund

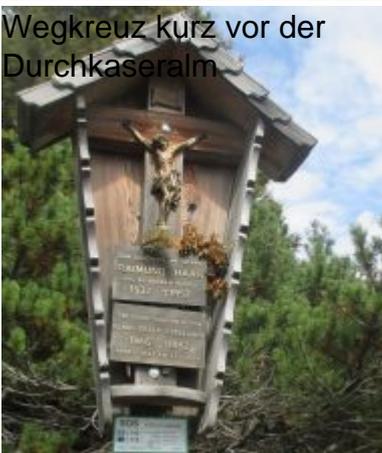
auf der oberen Hemmersuppenalm



am Kamm mit dem Gletscherblick-Alpin



Wegkreuz kurz vor der
Durchkaseralm



der Gletscherblick-Alpin-Wanderweg



Blick vom der Gletscherblick-Alpin hinüber zur Steinplatte





Blick zum Wilden Kaiser (links) und
Zahmen Kaiser
Blick vom Gletscherblick-Alpin zum
Fellhorn



Marterl kurz vor dem Fellhorn-Gipfel



am Fellhorn-Gipfelkreuz



**MTB am Weg zum Gipfel
Abstieg zur Straubinger Hütte**



wieder auf der Hemmersuppenalm



KULTUR MÜHLE

PROGRAMM 2024 - TEIL 1

27. Januar	Konzert mit dem Neurosenheimern
20.00 Uhr	Bayerisch neurotische Lebensmusik aus Rosenheim
1. März	Kabarett mit Michl Müller
	„Verrückt nach Müller“
20.00 Uhr	Der „Dreggsagg“ unterhält mit fränkischem Humor
23. März	Konzert mit Dolce Vita
	Salonmusik, Filmschlager und mehr
20.00 Uhr	Kein Kartenvorverkauf, freie Platzwahl, Spenden statt Eintritt
19. April	Kabarett mit Luise Kinseher
	„Wände streichen. Segel setzen“
20.00 Uhr	Die Trägerin des Kabarettpreises 2023 zu Gast in Bruckmühl
20. April	Konzert mit Da Blechhaufn
	„Weil Done“
20.00 Uhr	„Blechmusik“ mit einem Hauch Ironie
10. Mai	Mathias Kellner „Ernsthaft?!“
20.00 Uhr	Musik und Kabarett mit dem niederbayerischen Oberpfälzer
11. Juli	Doppel-Konzert
	der Bad Aiblinger Big Band und
	der Big Band aus Bruck an der Leitha
20.00 Uhr	anlässlich der Feier zu „50 Jahre Städtepartnerschaft“
	Kein Kartenvorverkauf, freie Platzwahl, Spenden statt Eintritt

EINLASS JEWEILS EINE STUNDE
VOR VERANSTALTUNGSBEGINN
KARTENVORKAUF UNTER WWW.MUENCHENTICKET.DE
UND IN DER GEMEINDEBÜCHEREI BRUCKMÜHL
KulturMühle • Bahnhofstraße 10 • 83052 Bruckmühl

Kategorie

1. Tourismus

Schlagworte

1. Fellhorn
2. Gletscherblick-Alpin
3. Ruhpolding
4. Wanderweg